

**RS OGH 1978/6/29 120s84/78,
120s173/78, 100s23/79, 140s185/94,
140s146/06m, 140s112/21h**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.06.1978

Norm

StGB §87

Rechtssatz

Der Täter muß beim Delikt nach § 87 StGB den schweren Verletzungserfolg bezweckt und sich diesen zum Ziel gesetzt haben.

Entscheidungstexte

- 12 Os 84/78
Entscheidungstext OGH 29.06.1978 12 Os 84/78
- 12 Os 173/78
Entscheidungstext OGH 04.12.1978 12 Os 173/78
- 10 Os 23/79
Entscheidungstext OGH 07.03.1979 10 Os 23/79
Beisatz: Schuldform des § 5 Abs 2 StGB nötig; bedingter Vorsatz genügt nicht. (T1)
- 14 Os 185/94
Entscheidungstext OGH 28.02.1995 14 Os 185/94
Vgl auch
- 14 Os 146/06m
Entscheidungstext OGH 30.01.2007 14 Os 146/06m
Auch; Beisatz: Für die rechtliche Beurteilung des Tatverhaltens nach § 87 StGB ist entscheidend, dass sich die Absicht des Täters (§ 5 Abs 2 StGB) auf den Taterfolg in Form einer schweren Verletzung im Sinn des § 84 Abs 1 StGB bezieht. (T2)
- 14 Os 112/21h
Entscheidungstext OGH 16.11.2021 14 Os 112/21h
Vgl; Beisatz: Ist die Tat ursächlich für den Eintritt einer anderen als der vom Täter beabsichtigten schweren Verletzung, liegt ? objektive Zurechenbarkeit auch des tatsächlich eingetretenen Verletzungserfolges vorausgesetzt ? Vollendung des Verbrechens nach § 87 Abs 1 StGB vor. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0092585

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.01.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at